

Bitumen-Dichtanstrich

Eigenschaften und Anwendung:

BOTAZIT® BE 90 ist ein Bitumenanstrich zum Schutz von erdberührten Bauwerken und Bauteilen aus Beton gegen Bodenfeuchtigkeit und Betonangreifende Wässer.

BOTAZIT® BE 90 kann besonders wirtschaftlich im Spritzverfahren verarbeitet werden. Der niedrigviskose Bitumen-Dichtanstrich ist frei von abrasiven Füllstoffen und schont somit die gesamte Maschinenteknik.

BOTAZIT® BE 90 ist beständig gegen Witterungseinflüsse und gegen alle im normalen Erdreich vorkommenden Aggressivstoffe (DIN 4030).

Das Material ist zement- und kalkverträglich und eignet sich zur Herstellung wasserundurchlässiger Putz-, Fug- und Mauermörtel. Durch die hochplastifizierende Wirkung wird auch der Wasseranspruch vermindert.

Für Abdichtungen im Sinne der DIN 18195 ist BOTAZIT® BE 90 nicht geeignet.

Untergrundvorbehandlung:

Der Untergrund muss trocken bis matt feucht, sauber, frostfrei und tragfähig, frei von Fett, Farbanstrichen, Zementspiegel, Trennmitteln und lose sitzenden Teilen sein. Der Untergrund darf nicht mit Teerpechanstrichen versehen sein. Vorstehende Mörtelreste sind abzuschlagen. Bankettkanten sind von Bauschutt und Erdreich zu befreien. Kanten sind zu fassen, horizontale und vertikale Innenecken sind mit einer Hohlkehle aus einem mineralischen Mörtel zu versehen.

Saugende, nicht bitumenhaltige Untergründe sind mit dem Voranstrich BOTAZIT® BE 901 Konzentrat zu grundieren. Bitumenhaltige Untergründe werden mit der lösungsmittelhaltigen Grundierung BOTAZIT® B 97 L grundiert und frisch in frisch mit ofengetrockneten Quarzsand (Körnung 1,2 mm) abgestreut. BOTAZIT® B 97 L muss vor dem nächsten Arbeitsgang vollständig durchgetrocknet sein. Baustoffe mit geringer Festigkeit, z.B. Porenbeton, werden mit BOTAZIT® D 12 grundiert.

Wird BOTAZIT® BE 90 als Bitumenmörtel eingesetzt, ist auf dem Untergrund eine Haftbrücke, bestehend aus 1 GT Zement + 2 GT Sand und Anmachwasser, aufzubringen. Hierbei wird die Hälfte des Anmachwassers durch die Kunststoffvergütung BOTACT® D 10 ersetzt. Der Auftrag erfolgt an der Wand als Spritzbewurf. Auf dem Boden wird die Haftschlämme mit einem rauen Besen eingearbeitet. Zementgeputerte und zementgeglättete Flächen sind vorher aufzurauen oder ganz abzustemmen.

Verarbeitung:

BOTAZIT® BE 90 wird im Streich-, Roll-, oder Spritzverfahren verarbeitet. Der Auftrag erfolgt direkt aus dem Gebinde satt und oberflächendicht mit einem Quast, bei größeren Flächen mit einem Spritzgerät oder Dachdeckerbesen, einer Deckenbürste oder Lammfellrolle. BOTAZIT® BE 90 ist frostempfindlich und darf nicht bei Untergrund- und Umgebungstemperaturen unter +5 °C verarbeitet werden.

Der Anstrich ist auf der dem Wasser zugewandten Seite des zu schützenden Bauteils oder Bauwerks aufzutragen. Der Mindestauftrag besteht aus zwei Deckanstrichen mit BOTAZIT® BE 90. Zwischen den einzelnen Aufträgen ist eine Trockenzeit von 12 Stunden einzuhalten.

Mit dem Verfüllen der Baugrube kann frühestens zwei Tage nach dem letzten Auftrag von BOTAZIT® BE 90 begonnen werden. Um Schäden zu vermeiden, dürfen weder Lehm, Bauschutt noch Geröll unmittelbar an die Abdichtung gelangen. Für den Schutz sind die Bestimmungen der DIN 18195, Teil 10 zu beachten.

Herstellung eines bitumenhaltigen Putz- und Mauermörtels:

Trockenmischung:

1 GT Zement
3 GT Sand, 0 – 4 mm,
bei Estrichen 0 – 8 mm
Anmachflüssigkeit:
1 GT BOTAZIT® BE 90
4 GT Wasser

Das Auftragen des bitumenhaltigen Sperrmörtels geschieht nach üblichen Handwerksregeln.

BOTAZIT® BE 90

- Schutzanstrich gegen Feuchtigkeit
- Speziell auch für WU-Betonbauteile
- Streich-, roll-, spritzfähig
- Haftet auch auf matt feuchten Untergründen
- Lösungsmittelfrei
- Grundierung mit BOTAZIT® BE 901 oder BOTAZIT® D12

BOTAZIT® BE 90

Materialbasis:
Bitumen-Emulsion

Dichte:
ca. 1,0 kg/dm³

pH-Wert:
ca. 10

Temperaturbeständigkeit:
von -20 °C bis +80 °C

Verarbeitungstemperatur:
von +5 °C bis +30 °C

**Zeitabstand zwischen
den einzelnen Aufträgen:**
ca. 12 Stunden

**Trockenzeit bis zum Verfüllen
der Baugrube:**
2 Tage (Hinweise beachten)

**Reinigungsmittel:
im frischen Zustand:**
Wasser

im durchgetrockneten Zustand:
Verdünnung

Bitumen-Dichtanstrich

Hinweise:

Alle genannten Zeiten beziehen sich auf +23 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen und niedrigere Luftfeuchtigkeiten beschleunigen, niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeiten verzögern den Durchtrochnungsverlauf.

Für die Ausführung von Abdichtungsarbeiten nach DIN 19195 empfehlen wir unsere Bitumen-Dickbeschichtungen BOTAZIT® Mach3in1 oder BOTAZIT® BM 92 Schnell.

Die Technischen Merkblätter aller in Verbindung mit BOTAZIT® BE 90 zum Einsatz kommenden Produkte sind zu beachten.

Das Sicherheitsdatenblatt ist auf Anfrage erhältlich.

Zur Erzielung optimaler Ergebnisse empfehlen wir eine baustellenspezifische Probeverarbeitung.

Verbrauch:

Bei Dichtungsanstrich:
250 ml/m² je Deckanstrich

Bei Bitumenmörtel:
ca. 40 l/m³

Lieferform:

10 l Kunststoff-Eimer
28 l Kunststoff-Hobbock

Lagerung:

frostfrei und kühl.

Die Lagerfähigkeit beträgt mind.
12 Monate im verschlossenen
Originalgebinde.